

Mit Taten überzeugen

Der Nachfolger von Gemeindepräsident Claude Sonnen heisst Beat Lauber (parteilos); er wurde still gewählt.

KRAUCHTHAL



Beat Lauber

Der 49-jährige Architekt war einziger Bewerber ums Gemeindepresidium und daher konkurrenzlos. Er lebt mit seiner Frau und den beiden Kindern seit zwei Jahren in Krauchthal. In Sachen Gemeindepolitik gilt Beat Lauber als Quereinsteiger. Er ist zwar seit jeher politisch interessiert, hat sich aber noch nie aktiv in einer Partei oder in einem Gremium engagiert. Kurz nach seiner Wahl sprach die Bantiger Post mit dem neuen Gemeindepresidenten.

INTERVIEW

Warum haben Sie fürs Gemeindepresidium kandidiert?

■ Beat Lauber: «Leute im Dorf motivierten mich, diese Herausforderung anzunehmen. Gesucht habe ich dieses Amt nicht, bin mir aber sicher, dass eine ›Jekami-Wahl‹ dem Gemeinwohl abträglich gewesen wäre. Denn, was in den letzten zwölf Jahren aufgebaut wurde, soll geordnet weitergeführt werden. Mit meiner unternehmerischen Sicht aus der Privatwirtschaft kann ich bestimmt in verschiedenen Bereichen neue Impulse geben.»

Sie führen eine eigenes Geschäft und haben eine Familie mit Kindern, wobei eines besondere Pflege benötigt. Ist dies nicht Herausforderung genug?

■ «Das Leben besteht aus lauter Herausforderungen. Diese nicht anzunehmen, käme einer Kapitulation gleich. Sind die Verantwortlichkeiten verschiedenartig – wie in meinem Fall – öffnen sie Horizonte, was letztlich allen einzelnen Aufgaben zu Gute kommt.»

Mit welchen typischen Eigenschaften würden Sie sich beschreiben?

■ «Lösungs- und zielorientiert, fordernd, direkt und fast immer ungeduldig.»

Ungeduldig? Gerade in der Politik erfordern doch die meisten Geschäfte und Projekte einen langen Atem.

■ «Ich bin mir durchaus bewusst, dass der Weg zum Ziel auf Gemeindeebene etwas länger dauert. Auch als ungeduldiger Mensch kann ich jedoch, wenn es die Situation erfordert, geduldig sein. Ich bin einfach von meinem Naturell her entscheidungsfreudig und rede nicht um den heissen Brei herum. Vielleicht muss ich als Gemeindepresident in gewissen Bereichen auch umdenken. Kein Problem, denn ich bin lernfähig.»

Sie waren einziger Kandidat und wurden deshalb nicht vom Volk, sondern vom Gemeinderat gewählt. Ein Nachteil?

■ «Nein, aber schade. Eine Wahl im Sinne von Auswahl ist immer zu bevorzugen. Es wird jedoch zunehmend schwieriger, das Volk für Ämter zu motivieren, welche mit viel Aufwand und wenig Prestige verbunden sind.»



Flugaufnahme: Alex Galli

Blick auf das herbstliche Krauchthal

Wie wollen Sie die Leute überzeugen, dass Sie der richtige Mann an der Spitze der Gemeinde sind?

■ «Mit Taten, einem berechenbaren Führungsstil und mit transparenter, ehrlicher, sachlicher Politik. Dabei werde ich den Mut aufbringen, mich zu exponieren, und wenn nötig auch unangenehme Entscheide zu fällen.»

Was ändert sich in Krauchthal unter Ihrer Führung, was bleibt gleich?

■ «Das wird sich zeigen. Das Führen einer Gemeinde ist keine One-Man-Show, sondern eine kollektive Aufgabe des Gesamtgemeinderates. Zahlreiche Projekte

3 Bisherige – 3 Neue

Für die sechs Sitze in der Krauchthaler Exekutive sind lediglich sechs Wahlvorschläge eingegangen. Fazit: Der Gemeinderat erklärt die bisherigen Gemeinderätinnen Doris Haldner (parteilos/SP), Franziska Mellenberger (SP) und Ursula Schweizer (SVP) sowie die drei neuen Gemeinderäte Ralph Brühlmann (SVP), Markus Iseli (SVP) und Hans Nydegger (parteilos/FDP) als still gewählt. Somit findet der vorgesehene Urnengang vom 27. November nicht statt.

sind bereits aufgegleist oder am Laufen, wir beginnen also nicht bei null. Schnellschüsse wird es jedenfalls keine geben.»

Erika Pulfer



Doris Haldner (parteilos/SP, bisher)



Franziska Mellenberger (SP, bisher)



Ursula Schweizer (SVP, bisher)



Markus Iseli (SVP, neu)



Hans Nydegger (parteilos/FDP, neu)



Ralph Brühlmann (SVP, neu)

SALZMANN

SCHREINEREI GmbH

■ Innenausbau ■ Küchenbau ■ Fenster ■ Bodenbeläge

Fenster fürs Leben – MEHR WÄRME!
3 Scheiben-Wärmeschutzglas-Aktion bis 31.12.2016

Salzmann Schreinerei GmbH
Wegmühlegässli 62 3072 Ostermündigen
Telefon 031 932 18 30 Fax 031 932 18 31 Natel 079 667 34 92
E-Mail: besa@salzmann-schreinerei.ch

Beat Salzmann

Fenster und Türen fürs Leben